

An
Oberbürgermeister
Herrn Weichel
– im Hause –

**Fraktion im Stadtrat
Kaiserslautern**

Rathaus Kaiserslautern
Zimmer 23

Willi-Brandt-Platz 1
67655 Kaiserslautern
Tel.: +49 (631) 68500
Tel.: +49 (631) 365-2403
ratsfraktion@gruene.de

Kaiserslautern, den 28. April 2020

Betreff: Landesprojekt Bio Qualität und Bildung

Sehr geehrter Herr Dr. Weichel,

die Fraktion DIE GRÜNEN bittet Sie um die Aufnahme des folgenden Antrags auf die Tagesordnung der nächsten Stadtratssitzung:

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dass die Stadt Kaiserslautern sich darum bemüht am Projekt für gesunde und nachhaltige Kita- und Schulverpflegung "Bio, Qualität und Bildung" des Ernährungsministeriums Rheinland-Pfalz teilzunehmen.

Begründung:

Viele Kinder und Jugendliche essen regelmäßig in Kitas und Schulen. Eine gesunde und nachhaltige Verpflegung ist unabdingbar dafür, dass sie sich gut entwickeln und gesund aufwachsen. Krankheiten wie Typ-2-Diabetes und Adipositas können durch ausgewogene Ernährung und Ernährungserziehung vorgebeugt und verhindert werden.

Nun startet ein Landesprogramm in Rheinland-Pfalz, das Kommunen dabei unterstützen soll ausgewogene Verpflegungsangebote nach den Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung umzusetzen.

Schulen und Kitas werden in folgenden Punkten unterstützt:

1. Bei der Ausschreibung für regionale Produkte und Bio-Lebensmittel
2. Bei der Einführung der DGE-Qualitätsstandards
3. Bei der Umstellung der Speisepläne auf ökologische und regionale Produkte
4. Beim professionellen Aufbau von Lieferstrukturen zu regional ansässigen Erzeugern und Lieferanten

5. Bei der Verankerung und Durchführung von Maßnahmen der Ernährungsbildung, sowie bei der Vermittlung von Kompetenzen bei der Zubereitung von Lebensmitteln.

Neben der gesunden Ernährung für Kinder und Jugendliche profitieren also auch ortsansässige Lebensmittelbetriebe, Lieferanten und landwirtschaftliche Erzeuger. Diese regionale Wertschöpfung führt auch zu mehr Klimaschutz, da kurze Lieferketten entstehen und längerfristig ökologische landwirtschaftliche Erzeugung von Lebensmitteln im Vordergrund steht.

Da die Westpfalz als Pilotregion ausgewählt wurde, halten wir es für eine große Chance für unsere Kitas und Schulen, Teil dieses Projekts zu werden.

Mit freundlichen Grüßen



Lea Siegfried
Fraktionsvorsitzende